

1. Antragsteller/in:

Selbsthilfe-Kontaktstelle Köln
Marsilstein 4 – 6
50676 Köln

:

2. Aktivitäten-/Projektbeschreibung:

Im Oktober 2001 konnte in den Räumen der Kreisgruppe des Paritätischen die Service-Zentrale für ein Haus der Selbsthilfe eingerichtet werden. Hier stehen ein Büro- und ein Gruppenraum für die Selbsthilfegruppen zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, technische Geräte wie Fotoapparat, Video etc., auszuleihen, was großen Anklang bei den Gruppen findet.

In 2017 wurden durch die Selbsthilfe Kontaktstelle 67 Anträge abschließend bearbeitet, 60 Einzelanträge von Gruppen (15 Erstmalg) und keine gruppenübergreifende Anträge abgeschlossen.

3. Förderung im Vorjahr:

Im Haushaltsjahr 2017 wurde der KISS ein Personalkostenzuschuss in Höhe von 18.000,00 € gewährt.

In der Sitzung des Unterausschusses „Selbsthilfegruppen“ des Gesundheitsausschusses und des Ausschusses Soziales und Senioren am 27.08.2001 vertraten die Ausschussmitglieder die Auffassung, die Folgekosten der Servicezentrale (Personalkosten 0,5 Verwaltungskraft) aus den zur Verfügung stehenden Mitteln für Selbsthilfegruppen zu zahlen.

4. Beantragter Zuschuss 2018

Die KISS beantragt für die 0,5 Stelle Verwaltungsmitarbeiterin einen Betrag in Höhe von 18.000,00 €.

5. Fördervorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor, der KISS einen **Personalkostenzuschuss** in Höhe von **18.000,00 €** zu gewähren.

Die Verwaltung hält das Vorhaben der KISS für eine qualitätsorientierte Dauermaßnahme, die von der Stadt unterstützt werden sollte.